



## **VDB-Physiotherapieverband**

### **Der Selbständigenverband**

**1950 - 2015  
65 Jahre VDB**

### **VDB-Physiotherapieverband, Berufs- und Wirtschaftsverband der Selbständigen in der Physiotherapie.**

Gegründet wurde er im September 1950 in Stuttgart – Bad Cannstadt anlässlich des Kongresses für das Badewesen unter dem Namen Verband Deutscher Badebetriebe. Schon zuvor wurde eine Reihe von Landesverbänden gegründet, so etwa der Verband der Badebetriebe in der britischen Zone in Hamburg 1947. Parallel verlief die Entwicklung in der amerikanischen Zone, so wurde in Stuttgart der Verband Baden-Württemberg gegründet, weitere Gründungen gab es in Bayern Hessen und West-Berlin. Die übrigen Landesverbände kamen später, also nach der Gründung des Bundesverbandes 1950 hinzu. Einer der Hauptinitiatoren der Gründung des Bundesverbandes war Franz Weitzel aus Führt, Vater des späteren Ehrenmitgliedes Hermann Weitzel.

Die Geschichte unseres Verbandes begann allerdings schon viele Jahre vorher. Schon lange vor 1945 waren die medizinischen Badebetriebe in einer Fachgruppe für Badebetriebe zusammengeschlossen. Es existierte ein Reichsverband für Badebetriebe, auch eine Fachzeitschrift unter dem Namen „Der Deutsche Badebetrieb“ existierte bereits und informierte die Betriebe über alle relevanten fachlichen und sonstigen Themen.

Ältere Ausgaben der Zeitschrift „Der Deutsche Badebetrieb“ enthalten Beiträge, deren Inhalt einem ziemlich modern vorkommen. So erschienen bereits vor dem 2. Weltkrieg Artikel über die Arzneiverordnung in der Kassenarztpraxis. Schon damals hatte sich der Arzt bei der Verordnung am Wirtschaftlichkeitsgebot zu orientieren, was aber nach einer Entscheidung des Reichsgerichtes aus dem Jahre 1940 nicht bedeutete, dass stets das billigste Mittel gewählt werden musste.

In den 65 Jahren seines Bestehens hat der Verband seit 1950 seine Haupt- und später Bundesgeschäftsstelle zunächst von Hamburg nach Dortmund sowie im Jahre 1986 nach Bonn verlegt. Er sieht sich bis heute in der Tradition der Fachgruppe Badebetriebe, die bereits im Jahre 1903 gegründet worden ist. Der nachhaltige Strukturwandel in den letzten drei Jahrzehnten hat allerdings dazu geführt, dass heutzutage die Physiotherapiepraxen, Massagepraxen, Reha-Zentren und Reha-Kliniken die ganz überwiegende Mehrheit der Mitglieder



## **VDB-Physiotherapieverband**

### **Der Selbständigenverband**

stellen. Demgemäß erfolgte am 28.11.1990 der Beschluss zur Änderung des Namens von „Verband Deutscher Badebetriebe“ in „VDB-Physiotherapieverband“, am 12.04.1991 kam der Eintrag ins Vereinsregister.

Seit 1990 hat der Verband in den fünf neuen Bundesländern je einen neuen Landesverband gegründet, dort bestand ein besonders intensives Interesse der Physiotherapeutinnen und Physiotherapeuten an einem Selbständigen-Verband, der ihnen auf dem Weg in die Selbständigkeit in einem für die Menschen in der ehemaligen DDR vollständig neuen System mit Rat und Tat beistehen konnte. Die jungen Landesverbände in den fünf neuen Ländern sind rasch zu vollwertigen Mitgliedsverbänden im VDB-Bundesverband herangewachsen. Seit vielen Jahren stellen sie zwei von vier Mitgliedern des Bundesvorstandes.

Der VDB erfüllt als moderne und zeitgemäße Organisation für alle Selbständigen in der Physiotherapie seine Aufgaben im Sinne der Selbständigen nunmehr schon seit mehr als zwanzig Jahren in einem geeinten Deutschland. Dies wird der Verband auch in der Zukunft tun, mit der Hilfe seiner ehrenamtlich engagierten Vorstandsmitglieder der Landesverbände und natürlich mit der Hilfe aller seiner Mitglieder.

[www.vdb-physiotherapieverband.de](http://www.vdb-physiotherapieverband.de)